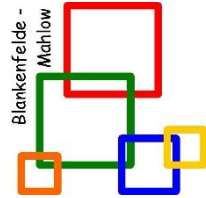


Gemeinde Blankenfelde-Mahlow  
Der Bürgermeister  
Hauptamt



## Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

### Betroffenen Auskunft gemäß Artikel 12 bis 14 DSGVO

### - Wohnberechtigungsschein -

#### A. Einleitung

Die nachfolgenden Informationen betreffen die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen des Antrags auf Erteilung eines Wohnberechtigungsscheins.

Wenn die Gemeindeverwaltung personenbezogene Daten verarbeitet, bedeutet das, dass diese Daten erhoben, gespeichert, verwendet, übermittelt, geändert, geordnet, ausgelesen, abgefragt, gelöscht oder vernichtet werden.

Mit diesen Datenschutzhinweisen möchten wir Sie nachstehend gemäß der Art. 13 und 14 DSGVO über die Verarbeitung Ihrer Daten informieren.

#### B. Sachverhalt

Antragstellung	
<b>Kategorien der Daten</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Familienname</li> <li>• Vorname</li> <li>• Geburtsdatum</li> <li>• Geschlecht</li> <li>• derzeitige Anschrift</li> <li>• Staatsangehörigkeit</li> <li>• Familienstand</li> <li>• Zugehörigkeit zu einem bestimmten Personenkreis</li> <li>• Angaben zu jetzigen Wohnverhältnissen soweit bekannt</li> <li>• Angaben zur künftigen Wohnung soweit bekannt</li> <li>• Angaben zu Haushaltsangehörigen</li> <li>• Angaben zum derzeitigen Einkommen</li> <li>• Angaben zur Ermittlung von Abzugsbeträgen § 23 WoFG</li> <li>• Angaben zur Ermittlung von Frei- und Abzugsbeträgen nach § 24 WoFG</li> </ul>
<b>Zweck</b>	Die Datenerhebung und Speicherung erfolgt zum Zwecke der Bearbeitung des Antrages auf Erteilung eines Wohnberechtigungsscheins.

<b>Rechtsgrundlage</b>	Wohnraumförderungsgesetz (WoFG) und das Wohnungsbindungsgesetz (WoBindG).	
<b>Empfänger der Daten</b>	<b>intern</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Hauptamt (Bürgerservice)</li> </ul>
	<b>extern</b>	<p>Eine regelmäßige Datenübermittlung an Dritte findet nicht statt.</p> <p>Bei Freiwerden einer belegungsgebundenen Wohnung, können jedoch dem Wohnungsunternehmen Name und Anschrift von Wohnungssuchenden übermittelt werden. Das Einverständnis hierzu wurde vom Antragsteller eines Wohnberechtigungsscheins im WBS-Antrag, Nr. 14 – Erklärung der Antragstellerin/ des Antragstellers, erteilt.</p>
<b>Speicherdauer</b>	<p>Personenbezogene Daten werden von der Behörde gelöscht, wenn sie für die Durchführung des Wohnungsbindung-/Wohnraumförderungsgesetzes nicht mehr benötigt werden und rechtliche Aufbewahrungsfristen abgelaufen sind. Die Frist zur Aufbewahrung besteht für längstens fünf Jahre, um z.B. Entscheidungen über rückwirkende Änderungen bzw. bei Rechtswidrigkeit zu ermöglichen (vgl. §§ 48/49 VwVfG). Innerhalb der vorstehend genannten Fristen besteht kein Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO.</p>	

### C. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:	
<b>Recht auf Auskunft</b>	Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie gemäß Art. 15 DSGVO das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten.
<b>Recht auf Berichtigung</b>	Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen gemäß Art. 16 DSGVO ein Recht auf Berichtigung zu.

<b>Recht auf Löschung</b>	Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen des Art. 17 DSGVO vor, so steht Ihnen das Recht auf Löschung zu.
<b>Recht auf Einschränkung der Verarbeitung</b>	Das Recht auf Löschung personenbezogener Daten besteht ergänzend zu den in Art. 17 Abs. 3 DSGVO genannten Ausnahmen nicht, wenn eine Löschung wegen der besonderen Art der Speicherung nicht oder nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand möglich ist. In diesen Fällen tritt an die Stelle einer Löschung die Einschränkung der Verarbeitung gemäß Art. 18 DSGVO.
<b>Recht auf Widerspruch</b>	Sie haben das Recht, jederzeit Widerspruch gemäß Art. 21 DSGVO einzulegen, sofern an der Verarbeitung kein zwingendes öffentliches Interesse besteht, das Ihren Interessen gegenüber überwiegt und keine Rechtsvorschrift zur Verarbeitung verpflichtet.
<b>Recht auf Datenübertragbarkeit</b>	Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gemäß Art. 20 DSGVO gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu.
<b>Widerrufsrecht bei Einwilligung</b>	Wenn Sie in die Verarbeitung durch die Gemeinde Blankenfelde-Mahlow durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.
<b>Beschwerderecht</b>	Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde, wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden. Sie können sich an die Landesbeauftragte für den Datenschutz und für das Recht auf Akteneinsicht Brandenburg wenden. Weitere Informationen können Sie dem offiziellen Internetauftritt der Landesbeauftragten unter: <a href="http://www.lida.brandenburg.de">http://www.lida.brandenburg.de</a> entnehmen.

Sollten Sie von den genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

#### **D. Kontaktdaten des Verantwortlichen**

Verantwortlicher: Gemeinde Blankenfelde-Mahlow, Der Bürgermeister  
PLZ und Ort 15827, Blankenfelde-Mahlow  
Straße, Hausnr.: Karl-Marx-Straße 4  
Internet [www.blankenfelde-mahlow.de](http://www.blankenfelde-mahlow.de)  
E-Mail: [organisation@blankenfelde-mahlow.de](mailto:organisation@blankenfelde-mahlow.de)

#### **E. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten**

Verantwortlicher: Firma AGIDAT  
Internet: [www.agidat.de](http://www.agidat.de)  
E-Mail: [kontakt@agidat.de](mailto:kontakt@agidat.de)